

Anmeldeformular

Ich möchte einen Kursplatz für den Einführungskurs am Samstag, 8. Februar 2025 im Höferlin Institut, Bahnhofplatz 1, CH-4133 Pratteln buchen.

Die Anmeldebestätigung und die Rechnung erhalte ich per Email.

Name:

Titel:

Beschäftigung:

Adresse:

E-Mail:

Telefon:

Datum / Unterschrift:

Bitte ausfüllen und bis zum 31.01. 2025 per Post oder elektronisch schicken an:



Judith Höferlin
Co Referentin INPP Schweiz

Bahnhofplatz 1
4133 Pratteln
Tel: +41 79 703 43 59
Mail: judith.hoeflerlin@hoeflerlin-institut.ch
Web: www.inpp.ch



www.inpp.info | www.inpp.ch | INPP Deutschland, Österreich und Schweiz



Neuromotorische Unreife bei Kindern und Erwachsenen

Einführung in das INPP®-Screeningverfahren für ÄrztInnen und TherapeutInnen

Zeit: Samstag, 8. Februar 2025 von 9 bis 17 Uhr

Ort: Höferlin Institut
Bahnhofplatz 1, CH- 4133 Pratteln



Österreich und Schweiz

www.inpp.de
www.inpp.info
www.inpp.ch

Kursbeschreibung

In einem eintägigen Einführungskurs werden Sie mit einem einfachen Screening-Instrument vertraut gemacht, das Ihnen helfen soll, jene Kinder und Erwachsene mit Zeichen neuromotorischer Unreife zu identifizieren, die in keine der bisherigen anerkannten diagnostischen Kategorien passen.

Kursinhalte

- > Entwicklungsfaktoren (Prädispositionen) und Einsatz des INPP Screening-Fragebogens (gibt Aufschluss über ein Profil früher Indikatoren auf neuromotorische Unreife)
- > Einführung in die Testverfahren zur Überprüfung 4 primitiver Reflexe
 - > Moro Reflex
 - > Tonischer Labyrinth Reflex
 - > Asymmetrisch Tonischer Nackenreflex
 - > Symmetrisch Tonischer Nackenreflex
- > Die Funktionen primitiver Reflexe in der normalen Entwicklung
- > Mögliche Auswirkungen, wenn diese Reflexe nicht innerhalb der ersten 6 Lebensmonate gehemmt werden
- > Zusammenhänge zwischen einzelnen Reflexen und spezifischen Symptomen bei Kindern und Erwachsenen
- > Medizinische Diagnosen, bei denen die INPP-Methode einem Patienten helfen könnte
- > Anleitung und Einübung der aus medizinischen Standardtests bestehenden Testverfahren, der Interpretation von Beobachtungen und Testbewertung, differenziert nach Kindern und Erwachsenen

Termin und Kursort

Zeit: Samstag, 8. Februar 2025 von 9 bis 17 Uhr

Ort: Höferlin Institut, Bahnhofplatz 1, CH- 4133 Pratteln

Warum sollten Sie an diesem Kurs teilnehmen?

Nach dem Kurs werden Sie ein vertieftes Verständnis erworben haben über:

- > Die Rolle und Funktion primitiver Reflexe
- > Mögliche Auswirkungen aberranter Reflexe
- > Zusammenhänge zwischen individuellen Reflexanomalien und spezifischen Lern- und Verhaltensauffälligkeiten
- > Die Identifizierung von Zeichen neuromotorischer Unreife (NMU)

Kursleitung

Judith Höferlin, Physiotherapeutin

Frau Höferlin arbeitet bereits viele Jahre mit der Entwicklungsförderung INPP®, ist Referentin an Kongressen und an Workshops. Sie bietet für INPP® Weiterbildungen und Kurse in der Entwicklungsförderung an.

Literatur

- Goddard-Blythe, Sally: Attention, Balance and Coordination – Das ABC des Lernerfolgs, 1. Auflage Hogrefe, Bern 2021
- Goddard-Blythe, Sally: Neuromotorische Schulreife – Testen und Fördern mit der INPP®-Methode, 2. Auflage Hogrefe, Bern 2016
- Goddard-Blythe, Sally: Neuromotorische Unreife bei Kindern und Erwachsenen – der INPP® Screeningtest für Ärzte und Therapeuten, 1. Auflage Hogrefe, Bern 2016
- Goddard Blythe, Sally: Greifen und BeGreifen, 11. Auflage VAK, Kirchzarten 2016
- Goddard Blythe, Sally: Warum Ihr Kind Bewegung braucht, 1. Auflage VAK, Kirchzarten 2005
- Referenzen und Forschungsergebnisse zum Zusammenhang zwischen subpathologisch persistierenden primitiven Reflexen und Lern-, Leistungs- und Verhaltensstörungen finden Sie auf www.inpp.info

Kursgebühren

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person CHF 200,-.

Der Kurs stützt sich auf das Buch von Sally Goddard Blythe: "Neuromotorische Unreife bei Kindern und Erwachsenen – Screeningtest für Ärzte". Sie können es vor Ort um 25% ermäßigt erwerben

Über INPP

Das Institut für Neuro-Physiologische Psychologie INPP wurde 1975 von dem Psychologen Dr. Peter Blythe gegründet. Er verfolgte dabei mehrere Ziele:

- 1) die Auswirkungen von Unreife in der Funktionsweise des zentralen Nervensystems ZNS bei Kindern mit spezifischen Lernschwierigkeiten und bei Erwachsenen mit Angstzuständen, Agoraphobie und Panikstörungen zu erforschen
- 2) zuverlässige Methoden zu entwickeln, um die Reife des ZNS zu überprüfen
- 3) wirksame therapeutische Interventionsprogramme zu entwickeln

Die INPP-Methode wird in Großbritannien und weltweit in 12 Ländern eingesetzt.

